

Arbeitslosigkeit in Leoben sinkt weiter: Optimistische Trends erkennbar!

Leoben verzeichnet 2025 einen Rückgang der Arbeitslosigkeit um 5,9%. Trotz Herausforderungen bleibt die Quote unter dem Steiermarkschnitt.



Leoben, Österreich - In den letzten Monaten zeichnet sich im Bezirk Leoben ein klarer Trend ab: Die Arbeitslosigkeit bewegt sich auf einem Rückgangskurs. Aktuellen Berichten von [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at) zufolge betrug der Rückgang der Arbeitslosigkeit im Vergleich zum Vorjahr satte -5,9 Prozent. Ende Mai 2025 zählten die Arbeitsvermittler 1.195 arbeitslose Personen, was 75 weniger bedeutet als im Mai 2024.

Im Bezirk Leoben liegt die Arbeitslosigkeit unter dem steirischen Durchschnitt, der einen Anstieg von 11,5 Prozent verzeichnet. Im Vergleich zu den Schwankungen in anderen steirischen Bezirken, wo die Arbeitslosigkeit zwischen -3,4 und +18,2 Prozent variiert, ist Leoben in einer stabilen Position. Besonders

auffällig ist der Rückgang der Arbeitslosigkeit bei Frauen, die um -11,5 Prozent gesenkt wurde, während Männer einen Rückgang von -1,3 Prozent verzeichneten.

Junge Menschen unter Druck

Eine besorgniserregende Entwicklung zeigt sich allerdings bei den unter 25-Jährigen. Hier stieg die Arbeitslosigkeit um 45 Prozent, ein Zeichen dafür, dass gerade junge Menschen es auf dem Arbeitsmarkt besonders schwer haben. Im Vergleich dazu erhielt die Gruppe der 25- bis 50-Jährigen jedoch eine positive Nachricht mit einem Rückgang von -10,7 Prozent, und auch die über 50-Jährigen konnten von einem Rückgang von -11,0 Prozent profitieren.

Die Arbeitslosenquote für alle Altersgruppen liegt im Bezirk Leoben derzeit bei 5,1 Prozent, was stabil bleibt im Vergleich zum Vorjahr. Bei den unter 25-Jährigen liegt die Quote bei 6,4 Prozent, nach einem Anstieg von 2 %; im Haupterwerbssalter von 25 bis 50 Jahren liegt sie bei 4,4 Prozent. Die über 50-Jährigen haben ebenfalls eine Quote von 6,1 Prozent, was einem Rückgang von 0,4 Prozent entspricht.

Veränderungen auf dem Arbeitsmarkt

Ein Blick auf die Details macht deutlich, dass die Anzahl der Schulungsteilnehmer um -4,9 Prozent auf 424 Personen gesunken ist. In den letzten Erhebungen wurden 850 offene Stellen gemeldet, was drei weniger als zuvor darstellt. Auf die Lehrstellen gesprochen: Momentan gibt es im Bezirk Leoben noch 57 offene Lehrstellen, während nur 22 Personen auf der Suche danach sind.

Für die kommenden Monate wird mit einem kontinuierlichen Zuwachs an Beschäftigung gerechnet. Laut Prognosen wird 2025 ein moderater Anstieg von 0,3 Prozent in der unselbstständigen Aktivbeschäftigung erwartet, wobei der Dienstleistungsbereich als Hauptwachstumsmotor gilt. Insbesondere der öffentliche

Sektor zeigte sich auch in der Vergangenheit als Stütze des Arbeitsmarktes.

Aussichten und Herausforderungen

Trotz dieser positiven Entwicklungen bleiben Herausforderungen bestehen. Die insgesamt unsichere Lage am Arbeitsmarkt hat dazu geführt, dass die Arbeitslosigkeit voraussichtlich weiter ansteigen wird, mit einer prognostizierten Arbeitslosenquote von 6,5 Prozent für die Steiermark bis Ende 2025. Dies stellt einen Anstieg von 5,9 Prozent im Vergleich zu 2024 dar. Vor diesem Hintergrund bleibt zu hoffen, dass der Trend im Bezirk Leoben sich nicht nur als Momentaufnahme entpuppt, sondern nachhaltige Verbesserungen mit sich bringt, damit alle Altersgruppen Zugang zu stabilen Arbeitsplätzen finden.

Für weitere Informationen über die Entwicklungen am Arbeitsmarkt werfen Sie einen Blick auf die Berichte von [meinbezirk.at](https://www.meinbezirk.at), [landesentwicklung.steiermark.at](https://www.landesentwicklung.steiermark.at) und [wirtschaft.steiermark.at](https://www.wirtschaft.steiermark.at).

Details	
Ort	Leoben, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.meinbezirk.at• www.landesentwicklung.steiermark.at• www.wirtschaft.steiermark.at

Besuchen Sie uns auf: [aktuelle-nachrichten.at](https://www.aktuelle-nachrichten.at)